

Lager auf dem Walchwilerberg

Montag, den 31. Mai 2010

Wir fahren von Mägenwil mit dem Bus nach Othmarsingen, weil der Zug Verspätung hatte.



Dann nahmen wir den Zug.

Am Schluss ging es mit der Bergbahn auf den Zugerberg. Wir wanderten zum Spielplatz. Dort brätelten wir unsere Würste.



Etwas später gingen wir weiter. Als wir beim Lagerhaus ankamen, stank es nach „Saustall“.
(Jarina und Ornamo)

Wir kamen beim Spielplatz mit einer Feuerstelle an. Etwas später kam Frau Fankhauser und brachte ein Spiel mit.



Es ging so: Jeder hatte eine farbige Schnur in der Hand, die an einem runden Stück Holz angemacht waren. Das Holz hatte in der Mitte einen Haken. Wir mussten mit dem Haken in den Spalt des Holzblockes fahren und die Holzstücke in die Luft heben. Die Schnüre mussten immer angespannt bleiben.

Nach dem Spiel musste jeder vier Äste im Wald suchen. Dann brätelten wir Würste. (Fabienne und Raphaela)



Wir spielten Pingpong. Louis hatte gegen jeden einmal gewonnen.

Stefan hatte Unglück beim Bett überziehen. Ihm fiel das Brett auf den Kopf. Jetzt hat er eine Beule. (Louis und Stefan)

Lagertelegramm: Gute Stimmung, hervorragendes Essen, Haus im Besitz der Klasse 4./5. C. Wir sind alle gesund und zwäg! Herzliche Lagergrüsse ins Unterland.